

# Berliner Morgenpost



**FRISIERKUNST** Die Weltmeisterin im Einsatz S. 4

**SONDERAUSGABE**  
zum 81. ADAC Ball

**KUNST** Der ADAC und seine Sammlung S. 7



Gruppenbild mit Mercedes SL 360: Wolf Wegener, ADAC-Chef Berlin-Brandenburg (hinten li.) neben Motorsportlerin Ellen Lohr sowie die Tanzweltmeister Peter und Kristina Stokkbroe



Dafür ist der ADAC-Ball berühmt: Im Saal Berlin herrschte von Beginn an dichtes Gedränge auf der Tanzfläche. Für eine tolle Atmosphäre sorgten die vielen musikalischen Darbietungen auf der Bühne sowie die ausgetüftelte Beleuchtung, die von den verspiegelten Wänden reflektiert wurde



Stets ein elegantes Paar: US-Botschafter William R. Timken mit Ehefrau Sue



Gerd von Brandenstein, Leiter der Siemens AG Berlin, mit seiner Frau Wendula



Mit guter Laune und Fliege zum Ball: Günther Floig, Vorstandsmitglied DaimlerChrysler, mit Ehefrau Christine

Mit vier großen Orchestern steht der 81. ADAC-Ball ganz im Zeichen von Musik, Tanz und Lebenslust

## Im Rhythmus der Nacht



Gern gesehene Gäste der Unternehmer und Kunstsammler Hartwig Pipenbrock mit seiner Ehefrau Maria-Theresia



Liz Mohr (links) und Brigitte Zypries, Bundesministerin der Justiz

Wieder einmal ist das Wetter ein wesentlicher Ballbegleiter. Trippeln wir im vergangenen Jahr mit fast tiefgefrorenen Zehen bei garstigen minus zehn Grad Richtung Hotel Maritim, hätten wir heute das Auto eigentlich ignorieren und uns stattdessen von den Windböen des Orkantiefs „Kyrill“ zum 81. Ball des ADAC Berlin-Brandenburg einfliegen lassen können. Keine Bange, die verwüstete Ballfriseurin hätte die Friseur-Weltmeisterin vor Ort, Janas Eichler, schon wieder gerichtet...

Doch auch ohne „Kyrills“ flotte Handschrift erfuhr die Beauty-Lounge sogar Zulauf, schließlich gilt der ADAC-Ball von jeher als stimmungsvolles Tanzfest, worauf die Veranstalter diesmal erneut ihren

Fokus richteten: Vier Orchester spielen in großer Besetzung auf, Nathalie Kollo aus der berühmten Musikerfamilie sang bereits, und der Litauer Igor Epstein gibt dem Wort „Teufelsgeiger“ eine ganz neue Bedeutung. Zudem wissen rund 4000 Ballgäste seit heute Abend, wie temperamentvoll doch Dänen sein können. Wie etwa das Ehepaar Peter und Kristina Stokkbroe, Weltmeister in den lateinamerikanischen Tänzen aus unserem nördlichen Nachbarland, das uns mit seiner stürmischen Interpretation von Cha-Cha-Cha und Rumba von den Stühlen riss. Nur keine Scheu, Kopiersversuche sind erlaubt! Das gilt natürlich auch hinsichtlich der „Giraffe“ des Friedrichstadtpalastes. Die langbeinigen Tänzerinnen gaben uns

einen Vorgeschmack auf die neue Revue „Rhythmus Berlin“, die am 2. März ihre Premiere hat.

Doch es gab auch nachdenkliche Worte, wie jene von Liz Mohr, Präsidentin der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe. Achten wir mehr auf uns und schalten auch mal einen Gang zurück! So wie unfreiwillig Motorsportlerin Ellen Lohr, die bei der derzeitigen 29. Rallye Paris-Dakar wegen eines Getriebeschadens in Spanien liegen geblieben war. Ein Fall für den Berliner Arzt Dr. Eckart von Hirschhausen, der uns als feinsinniger Spötter durch den Abend führt. Sein ultimativer Tipp für heute Abend: „Humor hilft, wenn einem einer auf den Fuß tritt, sich nicht auch noch auf den Schlippe getreten zu fühlen.“



Gabi und Walter Müller, Chef der Mercedes-Niederlassung Berlin

## Tanzmuffel haben keine Chance



Eberhard Diepgen und seine Ehefrau Monika tragen sich ins Gästebuch ein



Peter Frey, Leiter des ZDF-Hauptstadtstudios Berlin, kam mit seiner Frau Sabine



Häufige Ballgäste: Alt-Bundespräsident Walter Scheel mit Ehefrau Barbara



Sportliches Trio: Kathrin Boron, Goldmedaillen-Gewinnerin, Turn-Legende Eberhard Gloger und Ruder-Trainerin Uta Salomon (re.),



Lichtspiele, Tanz und gute Stimmung – die Paare auf der Tanzfläche im Takt der Ballmusik

**Auf den zwei großen Bühnen im Saal Berlin und Saal Maritim treten außerdem die Tanzorchester „Gunki Mahling“, „Leonhardt“ sowie „Reinhard Brede“ in großer Besetzung auf. Eine Premiere für Berlins Balltradition.**